

Gemeinde: Leissigen	Lokalname: Egelholz	Objektblatt Nr 1
Thema: Schutz vor Naturgefahren	Fläche ha 150	Priorität 1
Beschreibung/Ausgangslage <ul style="list-style-type: none"> - Der Perimeter liegt zwischen 700 und 1580 müM, Exposition NE, Hangneigung 50-90%. Darin stehen zur Hauptsache Fichten-/Tannenwälder, in den unteren Lagen ist auch Laubholz beigemischt. - Er umfasst das Einzugsgebiet des Ried- und Spissibachs mit steilen Grabeneinhängen und Flysch-Untergrund. - Stark vernässte Partien und erhöhte Verjüngungsschwierigkeiten sind kennzeichnend. - Der Wald schützt das Dorfgebiet und die Verbindungswege (BSF Wald). 		
Gefahrenpotenzial <ul style="list-style-type: none"> - Murgänge, Uebersarung 		
Schadenpotenzial <ul style="list-style-type: none"> - Dorfteile von Leissigen, Verbindungsstrassen, A8, Bahnlinie BLS, Kulturland 		
Ziele/Massnahmen <ul style="list-style-type: none"> - Die Schutzfunktion des Waldes ist zu erhalten und zu sichern. - Waldbauliche Massnahmen wie Stabilitätsverbesserung, Einleitung der Verjüngung und Fördern von Laubholz sind durchzuführen. Gefährdende Bäume sind zu entfernen. 		
Umsetzung/Vorgehen <i>Umsetzung:</i> Waldbau C-Projekt <i>Zeitraum:</i> 2003 <i>Vorgehen:</i> Voranfrage/Vorstudie		
Kosten/Finanzierung <i>Kosten:</i> Fr. 1'000'000.- <i>Finanzierung:</i> Bund, Kanton, Gemeinde, Waldeigentümer		
Beteiligte/Koordination <i>Federführung:</i> Wabt.2 <i>Beteiligte:</i> Waldbesitzer		
Besonderheiten <ul style="list-style-type: none"> - WNI-Perimeter 585.2/3 - Feuchtgebiet von nationaler Bedeutung Nr. 3860 (Fulwasser) 		

BSF=besondere Schutzfunktion, SF=Schutzfunktion, TBA=Tiefbauamt, NSI=Naturschutzinspektorat, KAWA=kant. Amt für Wald, WAbt=Waldabteilung, WNI=Wald-/Naturschutzinventar

Gemeinde: Leissigen
Thema: Schutz vor Naturgefahren

Lokalname: Egelholz
Fläche ha: 150

Objektblatt Nr 1
Priorität 1

Quelle: Wabt. 2
Legende:  möglicher Projektperimeter

LK 1:25'000
626000/165000

